

Town & Country: Zum zweiten Mal mit F&C Gold Award ausgezeichnet

Deutschlands führender Massivhausanbieter erzielt bei Zufriedenheitsbefragung unter Franchise-Partnern überdurchschnittlich gute Ergebnisse. Innovationsmanagement der Franchise-Zentrale in puncto Produkt- und Serviceleistungen sowie beim Wissenstransfer gehört zu den Erfolgsfaktoren.

Behringen. Town & Country, Deutschlands führender Massivhausanbieter, hat zum zweiten Mal den „F&C Award Gold“ erhalten. Die Auszeichnung des Internationalen Centrums für Franchising und Cooperation (F&C) in Münster bescheinigt dem Unternehmen eine besonders hohe Zufriedenheit der Franchise-Partner.

Diese wurde im Rahmen einer Zufriedenheitsbefragung im Frühjahr 2011 unter den ca. 100 bauenden Town & Country Partnern gemessen.

Besonders gute Ergebnisse bescheinigten die Partner ihrem Franchise-Geber in den Bereichen tägliche Arbeit, Verhältnis zu den Mitarbeitern, Marktauftritt und Beziehung zum Franchise-Geber. 94 Prozent der Franchise-Partner würden Town & Country weiterempfehlen. Nach Angaben des F&C, das insgesamt bisher mehr als 6.000 Franchise-Partner aus 127 Franchise-Systemen befragt hat, ist das ein überdurchschnittlich gutes Ergebnis. Zudem konnte Town & Country damit das in 2008 erzielte Ergebnis sogar nochmals übertreffen. Damals zählte Town & Country zu den ersten Systemen überhaupt, die den F&C Gold Award verliehen bekommen hatten.

Marktanteil ausgebaut

„Das Ergebnis bestätigt uns in unserer Arbeit und ist zugleich ein Ansporn, Optimierungspotenziale zu erkennen, um stets noch besser zu werden“, erklärt Jürgen Dawo, Gründer und Franchise-Geber von Town & Country. Dafür wesentlich sei nicht nur eine fortlaufende Unterstützung der Franchise-Partner etwa durch Betriebsberatung und einen kontinuierlichen Wissenstransfer. „Wesentlich ist auch eine hohe Innovationskraft in Bezug auf das Produkt- und Serviceangebot sowie im Marketing“, so Dawo.

So ist es dem Unternehmen in den letzten Jahren gelungen, seinen Marktanteil kontinuierlich auszubauen. Allein in 2010 verkaufte

Town & Country über 2.700 Häuser und steigerte seinen Systemumsatz damit auf 432 Mio. Euro – für das 1997 gegründete Unternehmen das bisher erfolgreichste Jahr seiner Geschichte.

Über Town & Country

Das 1997 in Behringen (Thüringen) gegründete Unternehmen Town & Country ist ein führender Massivhausanbieter in Deutschland mit über 320 Partnern. Das Geschäftskonzept beruht auf über 30 Typenhäusern, die durch ihre Systembauweise preisgünstiges Bauen bei hoher Qualität ermöglichen. Für neue Standards in der Baubranche sorgte Town & Country mit der Einführung von drei im Kaufpreis eines Hauses enthaltenen Hausbau-Schutzbriefen, die das Risiko des Bauherrn vor, während und nach dem Hausbau reduzieren. Mit der Entwicklung von Energiespar- und Solarhäusern trägt Town & Country der Kostenexplosion auf den Energiemärkten Rechnung.

Für seine Leistungen wurde Town & Country mehrfach ausgezeichnet: Neben dem Franchise-Geber-Preis (2003) zählen der EKS-Strategiepreis (2004), der dritte Platz beim „Sales Award“ des Handelsblattes (2005) sowie der Deutsche Franchise-Nehmer-Preis 2006 zu den wichtigsten Auszeichnungen. 2007 wurde Town & Country der Titel „Wissensmanager des Jahres 2006“ verliehen. 2009 wurde Unternehmensgründer Jürgen Dawo mit dem „Strategiepreis 2009“ ausgezeichnet. Harvard Clubs of Germany zeichnet Gabriele und Jürgen Dawo mit dem „Deutschen Unternehmer Preis 2010“ in der Kategorie Franchise aus.